

Rosette, am westlichen Nilarm (15,000 Einw.), Stapelplatz zwischen Kairo und Aegypten, mit mancherlei Fabriken.

Damiette, am östlichen Nil (20,000 Einw.), ansehnlicher Flußhandel, Leinwand-Manufakturen, sehr ergiebiger Landbau.

2. Mittel-Egypten. — Kairo, am Nil,  $2\frac{1}{2}$  Meile Umfang (400,000 Einw.), 300 Moscheen, 60 Bäder, 15 Brücken, Hauptstadt und Residenz mit einem Castell. Starker Handel und Fabriken; Blumen-Akademie; der Nil Messer, die Wasserleitung; nicht weit davon die Pyramiden, das Mumienfeld, die Trümmer von Memphis.

3. Ober-Egypten. — Siut, an einem Canal (20,000 Einw.), Wohnbau, Handel mit Opium; Sammelplatz der Karawanen nach Sennaar.

Luxor, mit den prächtigen Ruinen des alten Theben; Isis Tempel zu Dendera.

Affuan, kleine, aber durch ihre Umgegend merkwürdige Stadt mit der Insel Elephantine; in der Nähe die Catarakten des Nil (3000 Fuß breit) und die Ruinen des alten Siene, — so wie überhaupt Ober-Egypten besonders viele herrliche Denkmäler der alten ägyptischen, riesen-artigen Baukunst enthält; Tempel, Kolosse, Katafomben in Felsen gebauen u. s. w.

4. Die westliche öde Wüste, mit einzelnen Oasen.

5. Das östliche Bergland, ebenfalls Fels-Wüste oder Sand. Am Arabischen Busen liegen die kleinen Handelsstädte:

Kosseir, stark von durchziehenden Kaufleuten besucht.

Suez, mit Hasen und Spuren des alten Canals. — El Arisch.

## II. Nubien.

15,000 QM., 2 Mill. Einwohner.?

Boden: zwar Hochebene (3—4000'), aber meist dürre Steppe von Flugsand, nur das etwa 2 Stun-